

Verlorene Erinnerung

Von Phoebe_Sutcliff

Kapitel 4:

Als ich kurz in mein Zimmer gegangen war und wieder kam schrieb Undertaker irgendwas auf ein Blatt. Ich ging zu ihm und laß was er schrieb. „Was machst du da?“ „Ich schreibe einen Brief für die Obersten der englischen Dispatch Society, weil William es sicher noch nicht getan hat. Ohne diesen Brief werden sich deine Überstunden weiter häufen.“ „Und was steht in dem Brief?“ „Das du bei mir bist und sie sich keine weiteren `Sorgen´ machen müssen das du weg bist...wahrscheinlich hatten sie sowieso nur die Sorge im Kopf das deine Abteilung unterbesetzt ist...weil du einer der einzigen bist der dort sagen wir mal `fast´ anständig arbeitest.“ „Warum nur fast?“ „Weil du dich immer ablenken lässt und andere, William nennt es, belästigt.“ „Aber in Abteilungen sind doch viele Leute oder nicht?“ „Obwohl es eigentlich viele Shinigami gibt schaffen nur ein drittel davon die Prüfungen. Deshalb sind in der Society nicht viele Shinigami da andere auch in andere Berufe müssen. In deiner Abteilung die übrigens Seelensammlung heißt sind mit dir nur vier Leute.“ „William auch?“ „Nein, er ist der Chef der Verwaltungsabteilung ist aber dennoch auch für euch zu ständig da eure Abteilung keinen Chef hat.“ „Warum nicht? Sollte nicht jede Abteilung einen Chef haben?“ „Die Obersten wollten eigentlich dich zum Chef der Abteilung machen, aber da du dich damals `verändert´ hast und andere begannst zu belästigen und zu nerven haben sie sich entschlossen keinen Chef zu holen. Insbesondere hatten sie Angst das du alle Wände rot streichen lässt.“ Ich nickte. Aber was hätten sie den dagegen? Rot ist doch eine schöne Farbe. Besonders als ich Jack the Ripper war....warte halt...ich war Jack the Ripper? Nein, Madame Red und ich waren Jack the Ripper. Hach schade das sie Tod ist...aber ich hab sie umgebracht oder? Ja, ich erinnere mich. Der Mann von vorhin....war doch Sebast-chan! Ich habe gegen ihn gekämpft ich erinnere mich wieder...aber nicht an alles...leider. Aber Sebast-chan konnte niemals sein Richtiger Name sein, das war wohl eine Art Spitzname. Ich seufzte, ich beschäftigte mich zu viel damit. Ich sah zu Undertaker der mittlerweile mit dem Brief fertig war. Hach, irgendwie fühl ich mich ja zu ihm hingezogen. Er konnte einen zwar manchmal ganz schön Angst einjagen wen er aus seinem Sarg kam, aber trotzdem. Na gut er trinkt Tee aus Messbechern aber er hat sicher noch Tassen und andere Getränke als Tee. Eigentlich könnte ich mir gut vorstellen für immer hier zu bleiben. Für immer bei ihm.

Undertaker knabberte inzwischen an einem Keks der aussah wie ein Hundeknochen. Ich sah auf den Boden. „Wir müssen dich schnell wieder hinbekommen.“ sagte er plötzlich. Warum, wollte er etwa nicht das ich hier blieb? Mochte er mich nicht? Ich hätte am liebsten Warum gefragt...aber ich konnte nicht. Er seufzte und ging zur Tür des Geschäftes. Er schloss die Tür ab und kam zu mir. „So für heute ist Feierabend.“ Er

hielt mir seine Hand hin. Ich schaute ihn an und war etwas verwirrt. Ich nahm seine Hand an und er zog mich kurz zu sich und ließ mich dann wieder los. Was zum? Er ging durch eine Tür die in sein Haus führte, ich folgte ihm. „Es ist schon Spät Grell. Leg dich schlafen wir haben morgen viel vor.“ Ich nickte und ging in mein Zimmer. Viel vor also? Dann begann er wohl damit meine Erinnerungen zurück zu bekommen und das obwohl ich mittlerweile wieder viel wusste. In meinem Zimmer angekommen zog ich mich um. Danach legte ich mich in das Bett. Durch das Fenster schien etwas Mondlicht ins Zimmer. Ich starrte lange Zeit hinaus und dachte nach. Doch irgendwann schlief ich ein....